



### **Sylke Heilker**

Ratsmitglied

Am Eichenwall 30, 26180 Rastede

Tel.: 04402 3361 / 0160 96917302

Mail: [heilkersy@me.com](mailto:heilkersy@me.com)



### **Dr. Sabine Eyting**

Ratsmitglied

Buchenstraße 44, 26180 Rastede

Tel.: 04402 696393

Mail: [sabine.eyting@ewetel.net](mailto:sabine.eyting@ewetel.net)

Gemeinde Rastede

Bürgermeister Dieter von Essen

Sophienstraße 27

26180 Rastede

Rastede, 08.11.2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister von Essen,

im Namen der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragen wir:

#### **Antrag: „Rastede blüht auf“**

Die Verwaltung wird beauftragt,

- auf geeigneten Grünflächen in der Gemeinde Rastede Bienenweiden anzulegen
- unter dem Motto „Rastede blüht auf“ alle interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine kleine Tüte mit geeignetem Saatgut kostenlos zur Verfügung zu stellen
- eine Handreichung für Bauherren zu erstellen, die eine Liste beinhaltet mit heimischen Sträuchern und Blühpflanzen, welche für Wildbienen und Insekten geeignet sind

#### **Begründung:**

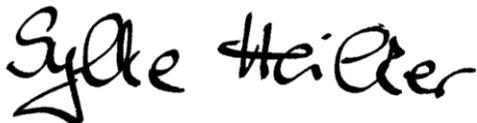
Die Landschaft in der Gemeinde Rastede ist durch vielerlei Nutzungen geprägt, die sich auf das Landschaftsbild und den Artenreichtum von Pflanzen und Tieren auswirken. Die Anlage von Blühflächen kann einen Beitrag dazu leisten, die Lebensraumvielfalt unserer Landschaft zu bereichern und bietet eine zusätzliche Nahrungsquelle für Schmetterlinge, Bienen und andere blütenbesuchende Insekten.

Insekten sind gewissermaßen die Grundlage unseres Ökosystems und machen etwa zwei Drittel allen Lebens auf der Erde aus. Doch wo es früher summte und brummte, ist es in den vergangenen Jahren leiser geworden. Der Grund ist das Insektensterben, das Forscher in den vergangenen Jahren belegen konnten. Die Folgen sind für die Umwelt dramatisch.

Um dieser Entwicklung entgegen zu wirken, möchte ich unter dem Motto „Rastede blüht auf“ eine Aktion initiieren, bei der sowohl die Gemeinde Rastede auf geeigneten Flächen sogenannte Trachtpflanzen ansät aber zugleich auch die Bevölkerung sensibilisiert und motiviert wird, aktiv das Nahrungsangebot für Bienen und andere Insekten zu bereichern und damit einen Beitrag zum Erhalt der Insektenvielfalt in unserer Region zu leisten.

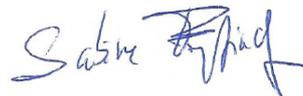
Um die Bürgerinnen und Bürger für diese Aktion zu begeistern, wäre es neben einer breit angelegten öffentlichen Kampagne erstrebenswert, wenn die Gemeinde Rastede quasi als Initialzündung eine kleine Tüte mit einer Bienenweiden-Saatgutmischung kostenlos zur Verfügung stellt, damit sich alle Interessierten eine eigene kleine Blühflächen anlegen und sich an der Vielfalt von Blüten und Blütenbesuchern erfreuen können.

Die Gemeinde könnte somit mit einem überschaubaren finanziellen Aufwand sinnvoll und nachhaltig den Naturschutz unterstützen.



Sylke Heilker

Ratsmitglied



Dr. Sabine Eyting

Ratsmitglied